

Amt, Datum, Telefon

700 Eigenbetriebsäbnl. Einrichtung Umweltbetrieb der Stadt
Bielefeld, 07.01.2021, 51-38 59
700.0, Frau Stücken-Virnau

Drucksachen-Nr.

0344/2020-2025

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	19.01.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Aktueller Sachstand zur zukünftigen Klärschlamm Entsorgung

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Rat der Stadt Bielefeld, 07.11.2019, TOP 14 (Ö), Drucksache 9087/2014-2020,
Haupt- und Beteiligungsausschuss, 06.11.2019, TOP 12 (Ö), Drucksache 9087/2014-2020,
Finanz- und Personalausschuss, 29.10.2019, TOP 4 (Ö), Drucksache 9087/2014-2020,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 09.10.2019, TOP 6 (Ö), Drucksache 9087/2014-2020,
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 01.10.2019, TOP 7 (Ö), Drucksache 9087/2014-2020,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 26.06.2019, TOP 14 (NÖ),
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 18.06.2019, TOP 12 (Ö), Drucksache 8516/2014-2020,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 08.05.2019, TOP 8 (Ö), Drucksache 8516/2014-2020,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 21.11.2018, TOP 6 (Ö), Drucksache 7581/2014-2020,
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 13.11.2018, TOP 14 (Ö), Drucksache 7581/2014-2020,
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 16.01.2018 (Ö) TOP 12, Drucksache 5770/2014-2020,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 29.11.2017, TOP 8 (Ö), Drucksache 5770/2014-2020,
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 18.02.2014, TOP 10 (Ö), Drucksache 6602/2009-2014,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 12.02.2014, TOP 9 (Ö), Drucksache 6602/2009-2014,
Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss, 17.03.2009, TOP 6 (Ö), Drucksache 6532/2004-2009,
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 25.02.2009, TOP 7 (Ö), Drucksache 6532/2004-2009.

Sachverhalt:

Am 07.11.2019 hat der Rat der Stadt Bielefeld dem Abschluss eines Kooperationsvertrages zur künftig gemeinschaftlichen Entsorgung des Bielefelder Klärschlammes mit Partner*innen aus der Region Ostwestfalen-Lippe und angrenzenden Kommunen zugestimmt (Drucksachen-Nr. 9088/2014-2020) und zudem beschlossen, zusammen mit den beteiligten Kommunen und verbandlichen Institutionen ein Gemeinschaftsunternehmen in der Rechtsform einer GmbH zu gründen (Drucksachen-Nr. 9087/2014-2020).

Am 14.02.2020 wurde bei der Bezirksregierung Detmold der Kooperationsvertrag unterzeichnet. Nach Genehmigung durch die Aufsichtsbehörden erfolgte die Gründung der Klärschlammverwertung OWL GmbH (KSV OWL). Am 22.06.2020 haben die insgesamt 47 Gesellschafter*innen der KSV OWL ihre Gründungsversammlung in Bielefeld durchgeführt. Die Gesellschafter*innen vertreten insgesamt **78 Gemeinden, Städte, Kreise, Wasser- und Zweckverbände**, bei denen jährlich ca. 178.000 t Klärschlamm (rund 44.500 t Trockensubstanz) anfallen. Die Stadt Bielefeld ist aufgrund dieser großen Gesamtmenge mit einem Anteil von 9,79 % an der KSV GmbH beteiligt.

In einer weiteren Gesellschafterversammlung am 28.08.2020 erfolgte die Wahl zum Aufsichtsrat. Aufgrund der in die Kooperation eingebrachten Klärschlamm mengen kann die Stadt Bielefeld einen von 11 Mitgliedsplätzen direkt für sich beanspruchen. Die konstituierende Sitzung des Aufsichtsrates fand am 24.09.2020 statt.

Trotz Pandemie hat die Kooperation / KSV OWL an der Vorbereitung einer Ausschreibung zur Findung eines strategischen Partners, der mit ihr zusammen über ein gemeinsames Tochterunternehmen die Klärschlämme ab dem Jahr 2024 entsorgt, intensiv weitergearbeitet und konnte der Gesellschafterversammlung am 11.12.2020 alle Vergabeverfahrensunterlagen vollständig zur Freigabe vorlegen. Die Freigabe erfolgte einstimmig. Das Ausschreibungsverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Wichtige Kriterien für die Auswahl sind neben dem Preis der Entsorgung in der Anlage auch die Kosten, die durch den Transport des Klärschlammes zur Anlage entstehen. Zudem wird dem Umweltschutz und der Anlagentechnik in besonderer Weise Rechnung getragen.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden nach der Gesellschafterversammlung noch im Dezember'2020 öffentlich bekanntgegeben. Die Abgabefrist endet am 22.03.2021.

Erste und Technische Betriebsleiterin

Margret Stücken-Virnau

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.